

Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA) Sozialausschüsse der CDU Baden-Württemberg

P R E S S E M I T T E I L U N G

CDU-Arbeitnehmerflügel:

42 Stunden-Woche ist „Voodoo-Ökonomie“

Stuttgart.18.04.2004. Der CDU- Arbeitnehmerflügel im Südwesten wirft CDU-Ministerpräsident Erwin Teufel in der Arbeitszeitdebatte die Übernahme von Extrempositionen der Arbeitgeber vor. Teufel hatte die Einführung der 42 Stunden-Woche für alle Arbeitnehmer gefordert, um die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft „wiederherzustellen“.

“Die Forderung nach der 42 Stunden-Woche ist ebenso wie die 35 Stunden-Woche ein Irrweg. Das ist „Voodoo-Ökonomie“ und gefährdet Arbeitsplätze“, kritisiert der Landeschef des CDU-Arbeitnehmerflügels Christian Bäuml.

„Zwischen 1999 und 2002 übertrafen die Auslandsinvestitionen in Deutschland die deutschen Investitionen im Ausland durchschnittlich um 25 Milliarden Euro im Jahr. Deutschland war 2003 mit 10 % Weltmarktanteil Exportweltmeister. Der deutsche Außenhandelsüberschuss hat sich in den letzten 7 Jahren auf knapp 130 Milliarden Euro beinahe verdoppelt. Die Probleme am deutschen Arbeitsmarkt resultieren aus der schwachen Binnennachfrage, der Kreditverknappung durch die Banken und zu geringen Investitionen in Forschung und Entwicklung“, erklärt Bäuml. Der Arbeitnehmerflügel spricht sich für flexible Arbeitszeitmodelle und die gesetzliche Absicherung von Lebensarbeitszeitkonten aus. Lebensarbeitszeitkonten sollten zwischen Unternehmen übertragbar sein und gegen Insolvenzen abgesichert werden.

Bei Rückfragen: 0163 30 55 342 (Dr. Bäuml)

www.christian-baeumler.de